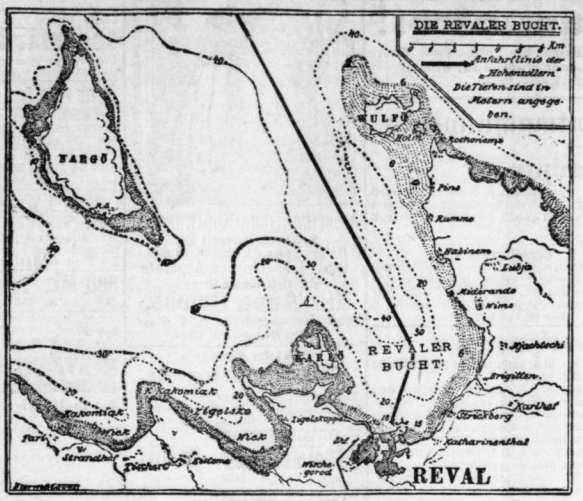
Beilage zu Nr. 183 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Donnerstag den 7. August 1902.

Zur Kaiser-Zusammenkunft.



Die Bucht von Reval.

Vorstehende Karte zeigt unseren Lesern die Bucht von Reval, an deren Südwestecke sich die Stadt selbst erhebt. Zwischen den Inseln Nargö und Wulfö wird sich die Begegnung beider Geschwader und die Begrüßung der beiden Kaiser Wilhelm II. und Zaren Nikolaus vollziehen. Reval ist ein historischer Boden, auf dem seit Jahrhunderten deutsches Wesen und deutsches Wissen ihre Heimstätte gefunden haben. Noch heute erkennt man die alte Burg, welche König Waldemar von Dänemark 1219 gründete. Aber rings um sie herum siedelten sich deutsche Kaufleute als Pionniere an. So von Hansaeten mitgegründet, erwarb die Stadt schon 1248 das Recht, sich dem Hansabunde anzuschließen. 1346 kam die Stadt an den Deutschen Orden, bis sie 1561 an Schweden fiel. Der Tag von Pultawa brachte sie in russische Hände. Alle diese Veränderungen haben aber nicht vermocht, den deutschen Charakter der Stadt zu untergraben, wenngleich die Zahl der Deutschen, die in Reval wohnen, nur etwa 15,000 von insgesammt etwa 60,000 Einwohnern beträgt. Aber die Ethen, welche das Hauptcontingent der Einwohner bilden, sind auch in deutschen Anschauungen aufgewachsen, so daß das russische Element ganz zurücktritt. Rings um die alte Stadt ziehen sich noch die alten trotzigen Stadtmauern mit ihren riesigen Wartthürmen, in deren Mitte sich der selige Schloßberg, der sogenannte Dom, erhebt, auf dem sich die Regierungsgebäude und das Schloß befinden. Auch die berühmte Olai-Kirche steht hier, die im Jahre 1250 gebaut, nach dem Brande von 1820 wiederhergestellt ist. Besonders interessant ist der Todtentanz in der Nikolai-Kirche, sowie die vielen dort vorhandenen Grabschriften aus dem 14. Jahrhundert. Auch das Rathhaus mit seinen alten Holzschnitzereien ist eine Sehenswürdigkeit, ebenso das Haus des noch aus den Zeiten der Hansa stammenden Clubs der Schwarzhäupter und das Gebäude der Canuti-Gilde mit dem Museum der baltischen Alterthümer.

Kleine Chronik.

* **Leipzig**, 5. August. (Zur Mordaffaire.) Zur Ermordung des achtjährigen Schulmädchens Anna Klein theilen die „L. N. N.“ Folgendes mit: Die Sektion des ermordeten Kindes hat durch die Herren Prof. Dr. Kockel und Gerichtsarzt Dr. Richter stattgefunden. Dabei ist festgestellt worden, daß der Tod durch Erdrosselung herbeigeführt und daß vorher an dem Kinde ein schweres Sittlichkeitsverbrechen verübt worden ist. Im Magen des Kindes wurden unverdaute Stachelbeeren gefunden. Daraus dürfte zu schließen sein, daß der Mörder sein Opfer nicht nur durch Geld, wie es die Spielgenossen der Verstorbenen behaupten, sondern auch durch Verabreichung von Obst an sich gelockt hat. Von dem kleinen Leichnam sind durch Herrn Prof. Dr. Kockel verschiedene photographische Aufnahmen angefertigt worden. Von dem ruchlosen Mörder fehlt noch immer jede Spur. Möge er bald seinem gerechten Urtheil verfallen, möge die Menschheit bald von dieser Bestie befreit sein!

* **Jena**, 5. August. (Ermordung von zwei Tödterinnen in Leipzig und Jena.) Die Untersuchungen in der Behnert'schen Mordsache haben, wie aus Weimar zuverlässig mitgetheilt wird, zu der sensationellen Entdeckung geführt, daß der Doppelraubmörder Behnert und seine beiden mit ihm hinter Schloß und Riegel sitzenden Komplizen einer 16 Mann starken Einbrecherbande angehörten, die schon seit geraumer Zeit verschiedene thüringische Städte unsicher macht. Die Verbrecher haben sich eine Art Organisation geschaffen und in Naumburg a. S. regelmäßig Generalversammlungen abgehalten. Dort sind die Pläne geschmiedet und die Rollen vertheilt worden.

* **Breslau**, 5. August. (Unwetter in Schlesien.) Von neuen folgenschweren Unwettern in Schlesien wird gemeldet. Der südliche Theil des Kreises Pleß wurde von sehr schwerem Gewitter, verbunden mit Hagelschlag, heimgesucht. Die Hagelkörner erreichten stellenweise die Größe von Hühnereiern. Auf ganzen Landstrichen sind die Halmfrüchte vernichtet. Die Bäume stehen ohne Blätter, das Obst ist abgeschlagen. Am schwersten heimgesucht sind die Ortschaften Mezerzig, Zawadka, Guhrau, Gocgalkowitz, Tichau und Altberun.

* **Prenzlau**, 5. August. (Für zwei Küsse drei Monate Gefängniß.) Für Verabreichung von zwei Küssen hat ein junger Naturheilkundiger H. bei Prenzlau drei Monate Gefängniß erhalten. Gewiß ein recht bitterer Nachgeschmack. Zur Benutzung aller kußreudigen Backfische und Jünglinge sei jedoch mitgetheilt, daß es mit jenen beiden Küssen eine eigene Bewandniß hatte. Der Verurtheilte betreibt die Naturheilkunde, die er sich durch Studium der Bücher von Naturheilkundigen angeeignet haben will. Eines Tages wurde er zu der Frau eines Bergmannes gerufen, die er dann nach seiner Methode behandelte. Als er sich bei einem Besuche mit der Frau allein im Zimmer befand, verabreichte er ihr plötzlich zwei Küsse. Das Gericht erblickte in einer derartigen Behandlung eine Beleidigung und erkannte wie angegeben.

* **Ibbenbüren**, 5. August. (Ein Lustmord) ist am Sonnabend auf dem Fußwege zwischen hier und der Bauerschaft Dörenthe auf der Höhe des Dörenther Berges verübt worden. Das bedauernswerthe Kind, die 13jährige Tochter des Eigenthümers Wincke, Dörenthe, der sich in einer Irrenanstalt befindet, hatte Nachmittags in Ibbenbüren mit anderen Kindern den Konfirmandenunterricht besucht und dann noch einen Korb in einem Geschäft abgeholt, wo es Butter und Eier abgeliefert hatte. Dadurch blieb das Kind zurück. Als es zur gewohnten Zeit nicht nach Hause kam, begab man sich auf die Suche und fand das arme Kind um ½10 Uhr Abends im Gebüsch mit durchbohrter linker Halsseite und langem Schnitt an derselben, der die Schlagader auch durchschnitten hatte. Die Innenseiten der Hände wiesen Spuren auf, daß das Kind das Messer festhalten wollte. Der Unmensch hat darauf die oberen Sehnen der Handgelenke durchschnitten. Auch am übrigen Körper befinden sich Stichwunden.

* **Homburg v. d. H.**, 5. August. (Schwerer Unglücksfall.) Als gestern Nachmittag eine Seiltänzergesellschaft mit einem Bären, gefolgt von einer Schaar Kinder, durch den Schwedenpfad zog, scheuten die Pferde einer Droschke und rannten in die Kinderschaar. Der 9jährige Sohn des Bremsers Dauppert wurde überfahren und schwer verletzt. Die Räder waren dem Kinde über den Kopf gegangen.

* **Paderborn**, 5. August. (Selbstmord.) Wie das „Westf. Volksbl.“ meldet, hat sich Leutnant v. Schuckmann vom Nikolaus-Husaren-Regiment Sonnabend Abend in seiner Wohnung in Neuhaus erschossen. Der Grund ist geistige Umnachtung infolge zu reichlichen Genusses narkotischer Schlafmittel. Der Fall ist um so trauriger, als v. Sch. eine Frau mit zwei kleinen Kindern hinterläßt.

* **Rostock**, 5. August. (Wohl der älteste Lehrer in Deutschland) ist der Lehrer Schlie in Toitenwinkel bei Rostock. Er ist 90 Jahre alt und versieht noch immer vorschriftsmäßig seinen Dienst in der gefüllten Klasse. 66 Jahre lang ist er bis jetzt Lehrer gewesen. Ein schwerer Schlag war es für den alten Herrn, daß er am 25. Juli d. J. seinen Sohn, den Stolz seines Alters, den Großherzoglichen Museumsdirektor, Geh. Hofrath Professor Dr. Schlie-Schwerin, zur letzten Ruhe geleiten mußte.

* **Budapest**, 5. August. (Millionen-Unterschlagungen.) Der vom Minister des Innern zur Revision der Finanzverwaltung von Theresiopel (Szabadka) entsandte Kommissar machte recht traurige Feststellungen: An zwei Millionen Kronen städtischer Gelder waren einfach verschwunden, eine dreimal so große Summe hatte man ohne jede Vollmacht verausgabt. In den Hauptbüchern entdeckte man Fälschungen, die viele Jahre zurückdatieren. Die sehr beträchtlichen Einnahmen der etwa 80,000 Einwohner zählenden Stadt flossen nicht in die Kommunalkasse, sondern wurden von den Kassenbeamten unterschlagen. Aber nicht nur diese sind an den Defraudationen schuldig, sondern an den Veruntreuungen betheiligten sich ohne Ausnahme sämmtliche Beamte vom Bürgermeister bis zum geringsten Angestellten hinab; gegen sie alle ist nun eine strafrechtliche Untersuchung eingeleitet worden.

* **Wien**, 5. August. (Abgestürzt.) Bei Besichtigung der in der Nähe von Adelsberg befindlichen Jnteigrotte Otok stürzte der Führer, der zwei Hamburger Touristen geleitete, ab, nachdem er den ersten über den gefährlichen Weg geleitet hatte, bei dem Versuch, den zweiten gleichfalls zu unterstützen. Seine Leiche wurde mit zerschmettertem Schädel im Abgrund aufgefunden. — Am Mont Salève, dem Genfer Rigi, ist ein 13jähriger Gymnasiast, Namens William Erezki, der mit einem Freunde einen Ausflug gemacht hatte, aus Unvorsichtigkeit über eine 20 m hohe Felswand hinabgestürzt und mit zerschmettertem Schädel todt liegen geblieben.

* **Znaim**, 5. August. (Ein Mordversuch) ist in Frein bei Znaim verübt worden. In der Nacht wurde der Mühlenbesitzer Schlichsinger im Schlaf überfallen und gewürgt; er wehrte sich aber in dem darauffolgenden Kampf auf Tod und Leben so kräftig, daß der Angreifer entfloh. Als man später den Mordgesellen, einen Mann Namens Gabler, auf einem Heuboden fand, tödtete sich der Verbrecher durch einen Revolverschuß in die Brust. Bei der Untersuchung stellte sich heraus, daß eine im Hause des Müllers wohnende Kartenlegerin mit der Frau Schlichsingers den Mordanschlag vorbereitet hatte, den Gabler ausführen sollte. Gabler war der Geliebte der Müllersfrau und von deren Gatten davongejagt worden.

* **Zürich**, 5. August. (In den Alpen verirrt.) Eine Engländerin, Miß Whalley, die seit etwa vier Tagen im Hotel Durand in Zinol wohnte, brach am letzten Sonnabend, Morgens 9 Uhr, allein nach St. Luc auf. Da sie sich unterwegs verirrt hatte, gelangte sie ins Hotel Weißhorn, wo sie eine Erfrischung nahm, um dann um 4 Uhr Abends den Rückweg nach Zinal anzutreten. Hier ist sie aber noch nicht eingetroffen. Am Sonntag früh wurde sofort nach allen Hotels der Umgegend telegraphiert; so erfuhr man auch von der ersten Ankunft der Dame im Hotel Weißhorn. Da Miß Whalley auch am Sonntag nicht zurückkehrte, brachen von Zinal und den Hotels Weißhorn mehrere Colonnen mit Führern auf, die mit Laternen und allen Rettungsmitteln versehen waren. Sie durchsuchten die östlichen Berghöhen in der Richtung nach Ayer, ohne aber eine Spur von der Engländerin zu finden. Sollte sie nicht abgestürzt sein, so hat die Arme jetzt bereits mehrere Tage und Nächte in den Bergen ohne Speise und Trank zugebracht.

* **Bologna**, 5. August. (Unfall durch scheue Pferde.) Auf dem Neptunplatze hier gingen die Wagenpferde des Kardinals Svamba durch. Ein muthiger Jägeroffizier Amadei ergriff, die eigene Gefahr nicht scheuend, die Zügel, wurde aber eine Strecke mit fortgeschleift. Während der Wagen vollständig zertrümmert wurde, erlitt der Kardinal keinen Schaden. Der Offizier hat, dem „B. T.“ zufolge, leichte Verwundungen davongetragen und mußte nach dem Hospital gebracht werden.

* **London**, 5. August. (Juwelen-Diebstahl an Bord eines Schnelldampfers.) An Bord des gestern aus Newyork in Plymouth eingetroffenen Schnelldampfers „Kronprinz Wilhelm“ vom Norddeutschen Lloyd wurde ein größerer Diebstahl verübt, der noch der Aufklärung bedarf. Eine Dame, die sich unter den Passagieren befand, vermißte am Abend vor der Landung ihre sämmtlichen Schmucksachen. Der Kapitän wurde sofort benachrichtigt; die nun angestellte Untersuchung auf dem Schiff blieb aber erfolglos und die bestohlene Dame mußte ohne Prettiosen ihre Reise nach Paris fortsetzen. Die englischen und französischen Polizeibehörden wurden von dem Diebstahl verständigt.

* **London**, 5. August. (Feuersbrunst.) Heute Vormittag brach in Larne bei Belfast Feuer aus, durch das 18 Magazine zerstört wurden. Zwei Straßen brannten nieder. Viele andere Gebäude wurden beschädigt. Verluste an Menschenleben sind nicht zu beklagen. Der Schaden wird auf eine halbe Million Mark geschätzt.

* **Newyork**, 5. August. (Der größte Baum der Welt) ist soeben in Kalifornien entdeckt worden. Er hat einen Umfang von 154 Fuß 6 Zoll und ist über 51 Fuß im Durchmesser. Dieser Baum ist wahrscheinlich ein Exemplar des Sequoia oder Wellingtonia Gigantea-Riesenbäume, welche den berühmten Hain im Yosemite-Thale von Kalifornien bilden. Bislang war das größte Exemplar der sogenannte „Vater des Waldes“, der einen Umfang von 110 Fuß hat. Dieser Baum liegt jetzt auf dem Erdboden und hat eine Länge von 435 Fuß, aber ursprünglich muß er noch länger gewesen sein. Andere dieser Riesenbäume sind 265 bis 325 Fuß hoch und haben einen Umfang von 85 bis 92 Fuß. Der Sequoia gehört der Familie der Kiefern an und wächst reichlich in den gemäßigten Klimaten, aber nur in Kalifornien erreicht er solche kolossale Dimensionen.

Ladenpreise

am 29. Juli 1902 nach den Ermittelungen der Markt-Kommission.

Gegenstand	Verkaufs-Einheit	Preis ℳ	Preis ₰
Weizenmehl	1 Kilogramm	—	30
Roggenmehl	„	—	26
Gerstengraupen	„	—	35
Gerstengrütze	„	—	—
Buchweizengrütze	„	—	50
Hafergrütze	„	—	55
Hirse	„	—	32
Reis, Java, mittlerer	„	—	42
Kaffee, „ roh	„	2	80
„ „ gelber, gebr.	„	3	20
Speisesalz	„	—	20
Schweineschmalz, hiesiges	„	1	70
Solaröl	„	—	—
Weizenstärke	„	—	48
Rindstalg	„	1	15
Hausgrütze	„	—	50
Milch	1 Liter	—	18
Essig	„	—	10

Halle a. S., den 4. August 1902.

Seiden-Stoffe
für Gesellschafts- u. Strassen-Kleider.
Neuheit: Louisine Moirée. — Chiné,
Damast, Taffet façonné, Satin Liberty.
Blusen-Seide hochaparte Schotten und Streifen.

Braut-Kleider-Seide
weiss u. schwarz,
Armure, Merveilleux, Surah, Satin, Rips, Duchesse, Moirée, Damassé.
A. Huth & Co., Halle a. S., Gr. Steinstr. 86 u. 87.

Einzelne Roben u. Reste zu bedeutend ermässigten Preisen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Hoteliers **Bruno Better** in Halle a. S. ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf **den 18. September 1902, Vormittags 11 Uhr** vor dem Königlichen Amtsgericht in Halle a. S., Kl. Steinstr. 7, II, Zimmer Nr. 31 anberaumt.

Halle a. S., den 1. August 1902.

Große, Kanzleirath, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung 7.

In unser Handelsregister Abtheilung B. ist bei Nr. 21 betreffend die Firma: Singer Co., Nähmaschinen-Aktien-Gesellschaft, mit dem Sitze zu Hamburg und einer Zweigniederlassung zu Halle a. S. Folgendes eingetragen worden:

a) Spalte 3 — **Gegenstand des Unternehmens.** — Nach dem Beschluß der Generalversammlung vom 28. Mai 1902 ist auch die Fabrikation und der Vertrieb von Elektromotoren und Theilen von solchen Gegenstand des Unternehmens. b) Spalte 6 — **Prokura.** — Die Gesammtprokuren des Heinrich Müller und Carl Martens sind erloschen. Die Kaufleute Heinrich Müller und Ludwig Carl August Heldt in Hamburg sind zu Gesammtprokuristen bestellt; jeder derselben ist ermächtigt, in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitglied oder mit einem Gesammtprokuristen die Gesellschaft zu vertreten und ihre Firma zu zeichnen. c) Spalte 7 — **Veräußerungsbefugniß.** — Georg Neidlinger ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle ist Carl Martens bestellt.

Halle a. S., den 25. Juli 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Dem Kaufmann **Albert Morell** in Halle a. S. ist für die unter Nr. 460 des Handelsregisters Abtheilung A eingetragene Firma: **Bruno Töpel** daselbst, Prokura ertheilt.

Halle a. S., den 1. August 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Bei der **Haugenossenschaft Jacobstraße,** eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht zu Halle a/S., ist eingetragen: An Stelle von **Louis Boie** ist **Ludwig Wissenbach** in den Vorstand gewählt.

Halle a. S., den 4. August 1902.

Königl. Amtsgericht, Abtheilg. 19.

Bei der **Baugenossenschaft Salingerhaus** in Halle a. S., eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht ist eingetragen: Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in der „Hallischen Zeitung." Geht dieses Blatt ein, so erfolgen die Bekanntmachungen vorläufig im Hallischen „General-Anzeiger" und beim Eingehen dieses Blattes im „Reichsanzeiger".

Halle a. S., den 30. Juli 1902.

Königl. Amtsgericht, Abtheilg. 19.

Aufgebot.

Der Ingenieur **Wilhelm Hertel** zu Halle a. S. hat zum Zweck der Ausschließung der Gläubiger das Aufgebot der im Grundbuch seines Lackengasse Nr. 2 in Halle a. S. belegenen Grundstücks Halle a. S., Band 39 Blatt 1427 auf Grund der Urkunde vom 12. Mai 1859 zufolge Verfügung vom 3. August 1859 in Abthl. III. Nr. 11 eingetragenen selbstschuldnerischen Bürgschaft der Wittwe Marie Christiane Dorothee Hertel, geb. Kellner für die Erfüllung der von dem Schneidermeister Hermann Maaß in dem über das Kleiderbekleidungsgeschäft der Schneidermeister Eduard Brömme u. Hermann Maaß in Halle eröffneten Konkurs nach nährerem Inhalt des am 27. Juni 1899 gerichtsseitig bestätigten und rechtskräftigen Akkords vom 12. Mai 1899 über nommenen Akkordverbindungen gemäß § 1170 B. G. B. beantragt. Die unbekannten Gläubiger werden aufgefordert, ihre Rechte spätestens im Aufgebotstermine am 13. November 1902, Vormittags 11 Uhr bei dem unterzeichneten Gericht, Kl. Steinstraße 7 II, Zimmer Nr. 31 anzumelden, widrigenfalls sie mit ihren Rechten ausgeschlossen werden.

Halle a. S., den 30. Juli 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

R. Pauly,
ger. vereid. Taxator und vereid. Auctionator,
Halle a. S., Augustastr. 19, I,
empfiehlt sich zur Aufnahme von
Nachlasstaxen u. Abhaltung von Auctionen.

Das verlegte
6. und 7. Buch Mosis,
das Geheimniß aller Geheim., geb., höchst interessant, Original-Ausgabe, anstatt 7,50 Mk., **nur 3 Mk.**
L. Sachtleben, Berlin, Melchiorstr. 31.

Speisekartoffeln,
beste wohlschmeckende Sorten, liefert zum **Marktpreise** frei
Rittergut Dneis, bei Neußen.

Wäsche zum Waschen und Plätten wird angenommen **Gr. Ulrichstr. 16, H. III.,** Eing. Bölbergasse (Gen.-Anzeig.).

Ein guter Haustrunk
ist das nach neuem Verfahren hergestellte, **gut abgelagerte**
Hausbier in Flaschen
à 6 Pfg.,
Export-Doppelbier
in Flaschen à 10 Pfg., von
Heinrich Müller's Wwe.,
Schwemme-Brauerei.
Fernsprecher 2649.

Verlangen Sie ausdrücklich
Obermann & Sorgenfrey's Kripp (Rhein)
Rheinwein-Essige { das Feinste und Haltbarste für Speise- u. Einmache-Zwecke.
Zu haben in ganz Deutschland in den besseren Geschäften.

Erfurter Blumenkohl!
Erhalte am Donnerstag wieder 1 Waggon Blumenkohl, schöne Waare von 10 Pfg. an.
Ernst Hoffmann, Erfurt.
Standort: Marktplatz, gegenüber von **Richard Elze.**

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das an der Ecke der Kleinen Klausstraße und der Kleinen Ulrichstraße hierselbst belegene, der Stadtgemeinde gehörige **Grundstück** soll entweder im Ganzen oder in zwei Baustellen von etwa 406 qm und 383 qm Flächeninhalt getheilt öffentlich **meistbietend verkauft werden.**

Hierzu ist Termin auf

Montag den 29. September d. J., Vormittags 9 Uhr

im Zimmer 75 des Sparkassengebäudes — Rathhausstraße 1, I Treppe — anberaumt, zu welchen Bietungslustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bietungsbedingungen in der Magistrats-Registratur A, Rathhausstr. 1, I, Zimmer 78, zur Einsicht ausliegen und auswärts Wohnenden auf Antrag abschriftlich mitgetheilt werden.

Halle a. S., den 28. Juli 1902. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

1. Zu der Zeit vom 16. bis 31. Juli cr. sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben resp. angemeldet worden:

2 Ringe, 1 Brosche von Metall, 1 Nickeluhrkette, 1 Trauring, 1 Cigarrenetui, 1 Berloque (kleines Herzchen), 1 goldene Damenuhr ohne Kette und Ring, 1 brauner Rohrstock mit silberner Krücke, 1 Stoßbohrer, Portemonnaies mit Inhalt, 1 Paar Handschuhe, 1 Carton, enth. verschiedene alte Herren- und Damen-Kleidungsstücke, 1 Handbeil, ein größerer Betrag baares Geld, 1 silberne Remontoiruhr mit Kette, 1 schwarzer Regenschirm, 1 Wecker, 1 graue u. 1 dunkle Weste, 1 Hemd, ges. R. F., Bettinlett, 1 Kimmer.

2. Zu derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:

1 braunes Lederportemonnaie mit ca. 70 Mk., 1 desgl. mit einem 20 Markstück, 1 goldene Damenuhr ohne Kette, ges. A. R., 1 goldenes Kettchen mit Herz, 1 goldene Damenuhr ohne Kette, ges. F. B., 1 silb. Brosche, 4blätt. Kleeblatt mit weibl. Kopf, 1 dunkler Sonnenschirm, 1 schwarzer Ripsgürtel, 1 Korallen-Halskette, 1 goldenes flaches Medaillon mit Photographien, 1 Schildpattkamm, 1 schwarzes Portemonnaie mit circa 10 Mk. Inhalt.

An die unbekannten Eigenthümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht **innerhalb der nächsten 12 Monate** erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamierten Gegenstände nach Maßgabe des § 8* der Ministerial-Dienstanweisung, betreffend die polizeiliche Behandlung der Fundsachen vom 27. Oktober 1899 verfahren werden wird.

Bezügliche Auskunft wird während der Dienststunden im Polizei-Sekretariat IV, Rathhausstr. 19, Zimmer Nr. 56, ertheilt.

Halle a. S., den 1. August 1902.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Im Monat Juli 1902 sind bei der Armenverwaltung hier an **Geschenken** folgende Beträge eingegangen:

1.	Vom Schiedsmann	**Hecker,**	Sühnegeld in Sachen	W. ⁄. C.	20,00 Mk.
2.	„ „	**Hecker,**	„ „	R. ⁄. L.	10,00 „
3.	„ „	**Rauz,**	„ „	Sch. ⁄. A.	5,00 „
4.	„ „	**Zioli,**	„ „	D. ⁄. A.	10,00 „
5.	„ „	**Hoffmann,**	„ „	K. ⁄. W.	3,00 „
6.	„ „	**Preiger,**	„ „	B. ⁄. K.	3,00 „
7.	Von der Königlichen Gerichts-Kasse hier, Strafgeld ⁄. Brendel				1,00 „
				Summa:	52,00 Mk.

Halle a. S., den 4. August 1902.

Die Armendirektion. Pütter.

Ausschreibung.

Die Zimmerarbeiten zum Neubau der Turnhalle an der Friedenstraße sollen im Wege der Weitbewerbung vergeben werden.

Etwaige Anträge auf Verleihung eines Stipendiums sind für das bevorstehende Winterhalbjahr Oktober/März 1902/3 zu stellen und bis zum **November 1902. Vormittags 11 Uhr** bei dem unterzeichneten Gericht, Kl. Steinstraße 7 II, Zimmer Nr. 31 anzumelden, widrigenfalls sie mit ihren Rechten ausgeschlossen werden.

Halle a. S., den 30. Juli 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

Größte Auswahl bauseiner Bettfedern
zu den billigsten Preisen offerirt
H. Elkan,
Leipzigerstr. 87.

Grudeöfen
in allen Preislagen von 5,50 Mk. an empfiehlt
K. Feustel, Schlossermstr. Kuttelhof 8 u. Herrenstr. 11.

Schaubudenbesitzer!
Vom 16.—24. August werden für ein **Kinder- u. Volksfest** noch einige **Schaubuden** nach **Bitterfeld** gesucht. Offerten mit Rück-Antwort **Bitterfeld, R. Bock.**

Allein, kein Heim!
Achtbaren Herren, wenn auch ohne Vermögen, werden Damen mit größerem Vermögen sofort nachgew. Senden Sie Adresse **Fortuna, Berlin SW. 19.**

Echte Berl. geschl. Garantie-Nickel-Glanz-Plätten
(keine minderwerthige Waare).
Glühstoff-Schachtel 30 ₰, Dalli-Plätten Spiritusplätten v. ℳ 6,50 an, Aermelplättbretter, stark, 1,00 u. 1,25 ℳ, große Plättbretter 3,50, Waschmach. 36—60 ℳ, Wringmasch. 12,50 bis 20 ℳ, Wäschemangeln 36 ℳ, Tischwäschemangeln 20 ℳ.
Gustav Rensch, Poststr. 9/10.
Magazin für Haus- und Küchengeräthe.

Zahnersatz.
Infolge **25jährig.** Fachthätigkeit, **viele** Jahre i. Halle, ist mein Zahnersatz nur Präzisionsarbeit. **Eine elg.** Methode unterstützt mich beson., den Kauschluß. **große** Haltbarkeit zu geben. **Metalltechnik,** Plomb. 2c.
Zeitler, Geisstr. 53, II.,
vis-à-vis Adler-Apotheke.

Junges anständ. Mädchen, aus achtbarer Familie, mit etw. Vermög. u. schöner Aussteuer, wünscht mit anständ. Professionist. in sicherer Stellung in Verkehr zu treten behufs späterer Verheirathung.
Offerten erbitte, wenn möglich mit Bild, unter **U. 218** an die Exped. d. Blattes.

Hühnerfuttermais, Gerste, Weizen, Bicken 2c. sehr billig.
Max Pelchmann, Mansfelderstr. 12.

Z. Ausputzen alter u. neuer Möbel, a. außerh., empf. sich **J. Kirchner,** Kuhgasse 3.

Trockne dein Haar mit Luft.
Heilen Sie Ihr Haar, kein unangenehm. Geruch mehr.

Amerikanische Kopfwäsche!
Preis mit Frisur 1 Mk.
Kinder unter 12 Jahren 75 Pfg.
Drei Haar-Trocken-Apparate mit elektrischem Betrieb.
Frau Anna Driebe,
Gr. Ulrichstraße 51, I. Etage, Kaiserstr. Fernruf 2354.

Apotheker Berger's
Hühneraugen-Spezialität: gegen **Warzen u. Hornhaut** empfiehlt **M. Waltgott,**
Gr. Ulrichstraße 30.

Kuchenbretter Gr. Märkerstr. 23.

Heidelbeer-Wein
ärztlich empfohlen bei Durchfällen 2c.
à Flasche 1 Mark 10 Pfg.
Kindermehl à Pfund 1 Mark.
Löwen-Apotheke.

Durch Ersparung
jeglicher Ladenunkosten offerieren wir unsere gut abgelagerten naturreinen **Weine** zu den selten billigen Preisen, als:

Tarragona Portwein	pr. Fl.	1,00 ℳ
Hamos Auslese	„	1,25 „
Vermouth	„	1,25 „
Xeres	„	1,25 „
Madeira	„	1,25 „
etc.	etc.	
Apfelwein von **C. Wesche,** Duchlinburg,	pr. Fl.	32 ₰,
Johannisbeerwein do.		80 ₰,
Heidelbeerwein do.		80 ₰,
bei 10 Fl. mit 30 u. 75 ₰,		
Gebirgs-Himbeer-Saft	pr. Ltr.	1,20 ℳ.
Kirsch-Saft	pr. Ltr.	1,20 ℳ.
Citronen-Saft, auch zu Kurzwecken,	pr. Ltr.	2 ℳ.

Beim Einkauf von **2 Mark** an ein Fläschchen **Wein** oder **Likör gratis.**
Elsner & Co.,
Weingroßhandlung,
Kl. Ulrichstraße 21, pt.
— Fernruf 2322. —

Durch günstigen Einkauf kann ich
Glühkörper
von großer Leuchtkraft und langer Brenndauer zu billigem Preise abgeben.
A. Haberland, Mittelstraße 2, Installationsgeschäft, Gas- u. Wasseranlagen.

Jung und schön!
macht
Lilienmilch
(Eau de Lys).
Unentbehrlich zur Verschönerung der Haut u. zum Schutz gegen die Wirkung von Sonne, Wind, Staub 2c.
Flasche Mk. 1,25.
Central-Drogerie Thalamstr. 8 (Hallmarkt).

Unterricht.

Neue Kurse
in einf., dopp. u. amerk. Buchführung für Kaufleute, Gewerbetreibende u. Landwirthe, Correspondenz, kaufm. Rechnen, Stenographie, Maschinenschreiben, Rechtschreiben, Schönschrift, Rundschrift 2c. 2c. Juristische Kurse, Leiter Dr. jur. **Berding,** für Kaufleute 2c. beginnen täglich. Zeit beliebig. Tages- und Abendkurse. Einzelunterricht. Herren- u. Damenabtheilung. Stellennachweis. Pension. Prospekte. Honorar gering. Handelslehranstalt **Carl Gieseguth,** Halle a/S., Sternstraße 10.

Tanz-Unterricht gratis!
(nur für best. ausf. j. Leute)
Dienstag u. Donnerstag
Concerthaus, Karlstr. 14.
Montag: **Trittsinnde.**
Klavierunterricht, Std. 50 Pfg., gesucht. Off. u. **V. 219** an die Exped. d. Blatt.

Unterricht in **Mathematik** und allen Gymnasialfächern, Deutsch für Ausländer ertheilt cand. phil. et math. Off. unter **E. 225** an die Expedition d. Ztg.

Wer ertheilt jungem Mädchen **guten Mal-Unterricht?** Off. mit Preisangabe unter **D. 224** an die Exped. d. Ztg.

Capitalien.

3—4000 Mark
werden gegen gute Zinsen von einer Dame zu leihen gesucht. — Offerten unter **E. S.** hauptpostlagernd.

500 Mark auf drei Monate gegen zehnfache Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten sub **C. 223** an die Expedition d. Zeitung.

Geld a. Schldsch., Hypoth., Lebensvert., Mat. 2c. d. **Löhlhöffel,** Berlin 35.

150 Mk. g. hohe Zins. u. ratenw. Rück. v. verh. Kaufm. in fester Position ges. Agenten verb. Off. u. **V. 199** an die Exped. d. Ztg.

Welche Brauerei leiht einem Restaurateur in Halle auf 1 Jahr **1200 Mk.** gegen Sicherheit? Off. u. **H. 208** an die Exped. d. Ztg.

Anst. Dame sucht **30 Mk.** sof. zu leihen. Off. unter **J. G. 103** Postamt 2 erbeten.

Wer hilft einer Frau in besseren Verhältnissen mit 100 Mark aus großer Verlegenheit geg. hohe Zinsen u. Sicherheit? Off. unter **L. 211** an die Exped. d. Ztg.

800 Mk. auf 2 Jahre gegen Bürgen und hohe Zinsen gesucht. Off. unter **N. 233** an die Exped. d. Ztg.

Eine bessere Frau bittet um **100 bis 150 Mark.** Rückzahlung nach Uebereinkunft. Off. u. **O. 234** an die Exped. d. Ztg.

Verloren.

Korallenkette in Bad Neuragozi verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Thorstraße 47, im Laden.**

Silb. **L. Armband** v. Friedrichstr., Mühlweg im Motorwag. event. bis Saale verloren. Geg. Belohn. abzug. Gr. Steinstr. 65. II.

Gefunden.

Gebiß von fünf Zähnen gefunden Lessingstraße 19, II.

Ein junger schwarzer **Hund** zugelaufen. Abzuholen Geiststr. 21, Maschinenhaus.

Ziegenbock zugelaufen Zietenstraße 38.

Zu verkaufen.

2 schöne hohe egale Bettstellen mit Matratzen zu verkaufen Beesenerstraße 23, II. rechts.
Besichtigung von 3—6 Uhr.

Pianoforte, Stutzflügel, Herrenschreibtisch, gr. Trumeaux, Rohrlehnstühle, Vertikow, Waschtisch m. Marmor, alles echt Nußbaum, **Muschelbettstelle m. Matratze, Kleiderschrank, gr. Teppich und Schaukelstuhl, alles nur wenig gebraucht, sehr billig zu verkaufen** Harz 14, parterre.

Große Auswahl
in Möbeln, Spiegeln und Polsterwaaren.
Eigene Werkstatt. Theilzahlung gest.
Fr. Nonck, Schmeerstr. 2.

Mittleres Geschäftshaus,
Marktnähe, Alters halber zu verk. Offerten unter **S. 16** an die Exp. d. Bl.

Flottes Bittualiengeschäft
mit Hauschlachten und Flaschenbierhandel sofort Umstände halber zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl.

Eine noch in gutem Zustande befindliche **Lokomobile nebst Dreschapparat** ist billig zu verkaufen. Offerten unter **H. P. 904** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Schmeerstr. 20.

Eine fast neue Badewanne billig zu verkaufen Goethestr. 80, III. links.

Selbstgefertigte
Sophas,
langj. Garantie, zu 25, 30, 40 bis hocheleganten Garnituren. Neue Pertikows v. 30 Mk. an, Kleiderschränke v. 20 Mk. an, Tische 8 Mk., Stühle 2½, Spiegel 3, Bettst. m. Matr. v. 18 Mk. an, Anziehtische, Waschtische 13, Herrenschreibstich 16 Mk. Beste Ausführung, freie Zusendung, bekannt für billig und reell.
Siegm. Rosenberg,
Halle a. S., Geiststr. 21,
— eine Treppe nur. —

Futterkartoffeln,
à Ctr. 1,50 M., verkauft
Rittergut Dneis bei Neußen.

Kinderwagen, neu, ungebraucht, bill. zu verk. Albrechtstr. 43, I. Besichtigung v. 2—3 Uhr.

Concert-Pianino, Nußbaum, von **Irmler-Leipzig,** fast neu, ist mit für einen billigen Preis zum sofortigen Verkauf übergeben.
B. D611, Gr. Ulrichstr. 33/34.

Ein noch gut erh. Handtafelwagen, paß. für alle Zwecke, billig zu verkaufen Lessingstr. 33, I.

Speisewirthschaft (mit 500 Mark Stadtunterstützung) für 1500 M. krankheitshalber zu verk. **J. Robert Fischer, Leipzig-Gohlis.**

Papagei

mit schönem, großen Bauer wegen Mangels an Platz billig zu verk. Bes. Vormittags. Schmeichstr. 11a, III. r.

Ein Fahrrad billig zu verkaufen Mauerstr. 3, part.

Zu verkaufen.
Harmonium mit 2 Manualen und selbständigem, orgelmäßigen Pedal, wie neu, billig zu verkaufen. Pastor **Riedel**, Magdeburgerstr. 53, I.

Hobelbänke zu verk. Ziethenstr. 1.

Eine neumilch. Kuh m. Kalb

zu verkaufen Dölbau Nr. 13.

Anzüge,

fast neu, billig zu verkaufen Steinweg 7, part.

Weinfässer, jede Größe, billig zu verk. Kellerei **Schmidt**, 3 Kugeln. (Vormittags.)

Gut erh. eisernen Regulierofen zu verk. Weidenplan 17, I.

Forterrier-Hündchen, schön, billig zu verkaufen Harz 49, part.

Viktualiengeschäft

krankheitshalber sofort zu verk. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Wegen Fortzugs sofort billig zu verkaufen: 3th. Tafeldivan, 1 ech. Tisch, 1 Waschelschr., imit., 1 Vertikow, 1 Waschtisch, 2 Nachttisch m. Matr., 1 Küchenschr. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Vom Umbau

1 Fuhre Brennholz, 2 Fenster, 6 starke Balken zu verkaufen Königstr. 15.

Neue Kartoffeln

verk. Oekonomie Breitestr. 10.

Restauration zu verkaufen.

Umst. jährl. 200 Tonn., 1200 M., Uebern. sof., 2000 M. Off. u. **D. 204** Exped. d. Bl.

40 Ctr. Langstroh

zu verk. **F. Kettel**, Schafstädt.

Kl. kurzh. Hund, f. wachs., b. j. o. Schüpenstr. 2, II.

Elegantes Herren- und Damenrad billig zu verkaufen Berlinerstr. 32, III. r.

Luxushund (Setter) billig zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 5.

Ein noch gut erh. Sopha und Küchenschrank billig zu verk. Weidenplan 24.

Ein Läuferschwein zu verkaufen Radewell, Kaupthof. 25.

Ein f. neuer Kinderwagen, blau, mit Gummireifen bill. zu verk. Domstr. 1, p. r.

Gut erh. Herrenrad billig zu verkaufen. **Sperling**, Dreyhauptstr. 1, III.

Neuer Handwagen billig zu verkaufen Jakobstr. 20, part.

Mehlwürmer zu verkaufen. **M. Nerre**, Mühle Holleben.

Ein sehr gut erhaltenes Plüschsopha und Waschtisch mit Marmorplatte, Nußbaum, preiswerth zu verkaufen Weidenplan 28.

Sopha,

gebraucht, sehr billig zu verkaufen Kl. Klausstraße 10, I.

Seltene Gelegenheit.

2 echte engl. Bettst. m. gut. Matr. billig zu verk. Wucherstr. 47.

Materialw.-Geschäft mit Schnapsschank Umstände halber sofort zu verkaufen. Off. u. **K. 210** Exped. d. Bl.

Sopha, Vertikow, Tisch, echt Nußbaum, sehr gut erh., preisw. zu verkaufen **Lenz**, Taubenstr. 4.

Gelegenheitskauf.

1 Taschendivan (dunker Plüsch) nur 44 M., 1 Siegtisch 9 M., 1 Kleiderschrank, 2thür., mit Muschel, nußb. fourniert, 45 M., 1 dazu passl. Bettst. 45 M., 1 Trum. 28 M., 4 Polsterstühle à St. 4,50 M., alles neue Möbel.

W. Lutter, Schulstraße 1, kein Laden.

Fahrräder,

schon gefahren, aber tadellos, verk. von 60, 70, 80 u. 90 Mk. an **Herm. Schindler**, Gr. Ulrichstr. 35. Garantie.

Dieselben sind im Schaufenster Kl. Ulrichstraße 35 ausgestellt.

Weiß- u. Rothweinflaschen, großes Quantum abzugeben. Lilienstraße 10. Daselbst gut erh. Grude zu verkaufen.

1 Bettsofa für 28 M., 1 Trübell. Sopha für 35 M., Waschtisch für 10 M., Kleiderschrank 30 M., 1 Gobert Brautbetten, Hartbaumen bill. zu verk. Marktplatz 14, III.

2rädriger Handwagen,
gut erhalten, steht zum Verkauf bei **Burchard Hoebel**, Trganderstr. 14.

Verk. mein in **Thürg.**, bei e. **Residenzstadt**, in schöner, gesunder Lage befdl., jagdberecht.

Rittergut mit Schloß,

ca. 630 Morg., gr. Gärten, Obstplantage, 2 Teiche, gt. Geb., compl. leb. u. todt. Inv.
Pr. 325 000 Mk., Anz. 50—100 000 Mk.
Wenn 30000 Mk. Baarzuzahlg. erfolgt,

tausche auf Haus etc.

Auskunft ertb. unter **Fol. 564**
Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Wegen **Todesfall** meines Mannes verk. sof. mein in einer Gymnasial- u. Garnisonstadt (Prov. Sachsen) gelegenes, sehr frequ.

Hôtel mit Restaurant,

Ausspann, ca. 39,000 Mk. Umf., 20 Betten, guten Inventr., Preis **135,000 Mark.** Anzahlung **25000 Mark.** Auskunft ertheilen unter Fol. 510
Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Ein gut erh. Kinderwagen billig zu verkaufen Kurfürstenstr. 80, 3 Tr.

Fahrrad, gut erhalten, spottbillig zu verk. Harz 20, Souk.

Eleg. Herrenrad, Damenrad (Brennabor) wenig get., bill. zu verk. Forsterstr. 47, III. l.

Drachtwoller heller Kinderwagen billig zu verkaufen Friesenstr. 21, III.

Gutgeh. Nähmasch. b. z. vk. Dachritzstr. 13, II.

Compl. eingerichtetes
Materialwaaren-Geschäft

(mit Hausschlachten) zu verkaufen, 1200 M. erfordert. Off. u. **M. 232** Exp. d. Bl.

Sopha, roth, Bettst. mit Matr., Komm., dirk. u. mahag. Pfeilerschrank, Pfeilerspiegel, große Kleiderschränke, Küchenschränke und -Tische, alles gut erhalten, billig zu verk. **Ludwig Wuchererstr. 31.**

Ein starker Zughund zu verkaufen **O. Röthel**, Delitzscherstr. 8.

Zu kaufen gesucht.

Hallesches Adreßbuch pro 1902

(Kutschbach'sche Ausgabe) zu kauf. ges.
J. Neumann,
Cigarren-Geschäft, Geiststraße 3.

Pfandscheine auf Brillanten, Gold, Silber, Nähmaschinen, Fahrräder, Möbel, Wäsche kauft zu hohen Preisen Schülerschof 1, am Markt.

Gering. Herrenkl., Schuhw., alt. Gold u. Silber kauft stets **Hofmann**, Leipzigerstr. 27.

Futter vom Hausiergraben und Aehrenlesen fortwährend zu kauf. ges. Schlamm 3.

Land- od. Stadtgasthof
zu kaufen od. zu pachten gesucht.
Gefl. Offerten unter **B. m. 5633** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Gebr. Herrenkl., Schuhwerk kauft stets, holt ab **Schleich**, Alter Markt 34.

Wohnhaus

mit Thoreinfahrt, wenn möglich mit kleinem Seitengebäude oder Werkstatt zu kaufen gesucht. Offerten unter **B. o. 5679** an **Rudolf Mosse**, Halle.

Gebr., gut erh. Zink-Sitzbadewanne z. k. gesucht. **Müller**, Neumarkstr. 12.

Lumpen kauft **Eisen**
A. Samuel, Lilienstr. 10.
Metalle Gummi

Es wird ein
kleines Geschäft irgend welcher Branche bei geringer Anzahlung zu kaufen gesucht. Off. u. **O. 214** Exp. d. Bl.

Zeichenisch oder größeres Zeichenbrett zu kaufen ges. Off. u. **C. 203** Exp. d. Bl.

Ein gut erhaltenes Fahrrad zu kaufen gesucht. Off. u. **G. 207** an die Exp. d. Bl.

Gebr. Sitzbadewanne zu kaufen oder zu leihen ges. Off. u. **E. 205** Exp. d. Bl.

Altes Gold, Silber, Uhren, Münzen, Pfandscheine u. dergl. kauft **Pohlmann**, Dachritzstraße 6, I.

Zu vermiethen.

Reideburgerstr. 2.
4 Wohnungen, 285, 210 u. 156 M., sofort oder 1/10. zu vermiethen durch **Oscar Knoche**, Gr. Steinstr. 63, II.

Dieskauerstrasse 2
4 Wohnungen, 350, 340 Mk., sof. oder 1/10. zu vermiethen durch **Oscar Knoche**, Gr. Steinstr. 63, II.

Streiberstraße 35, part.,
Wohnung, 310 M., 1/10. z. verm. b. **Oscar Knoche**, Gr. Steinstr. 63, II.

Weidenplan 2, II
Wohnung, 490 Mk., 1/10. z. verm. b. **Oscar Knoche**, Gr. Steinstr. 63, II.

Langestraße 4
2 Wohnungen, 215 Mk., und große Werkst., mit o. ohne Wohn., 1/10. z. v. b. **Oscar Knoche**, Gr. Steinstr. 63, II.

Spitze 15, I.
Wohnung, 306 Mk., sowie **Schlosserwerkstatt** zum 1/10. zu verm. durch **Oscar Knoche**, Gr. Steinstr. 63, II.

Ludw. Wuchererstr. 73,

hochparterre, 4 Stuben, 2 Kam., Bad, Wasserkloset nebst Zubehör, Mk. 500, I. Et., ebenso m. Balkon Mk. 550 p. 1/10. zu vermiethen.

Freundliche Wohnungen,
2 große Stuben, K., K. Zub., 235 u. 240 Mk., sofort od. 1. Okt. zu beziehen. Näheres **Merseburgerstr. 148, II.**

Wörmlitzerstraße 107
freundl. Wohnung, 2 St., Kam., Küche u. Zub., 300 Mk., 1/10. cr. zu vermiethen.

Mansarden-Wohnung,

3 Stuben, Kammer u. Küche für **Mk. 280** per 1. Oktober cr. an ruhige Miether zu vermiethen. Näheres in der Exped. d. Ztg.

Wohnung,

2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub. **sofort** oder 1. September zu vermiethen **Henriettenstraße 5.**

Wohnung, 3 St., Kam., Küche, Spik. u. Zub. zu verm., kann sofort bezogen werd. Zu erfragen Steinweg 53, Bäckerladen.

Dessauerstrasse Nr. 7,

dem Wasserthurm gegenüber, sind per 1. Januar die **I., II. u. III. Etage** mit je 5—8 Zimmern, hierbei 2 Erkerzimmer und offener Balkon, Küche und Speise-Kammer, 2 Closets, 2 Treppenaufgänge und reicht. Zubehör, zu vermiethen. Sämmtliche Zimmer liegen nach vorn und haben freie Aussicht, können auch auf Wunsch schon 4—6 Wochen vorher unentgeltlich bezogen werden. Auf Wunsch auch Stallungen. Näheres daselbst im **Contor.**

Grosser Laden

und **Ladenstube** mit geräumiger Wohnung, Gr. Klausstr. 7, Ecke Durchbruchstr. Hallmark-Ulrichstr. z. 1. Januar 1903 preiswerth zu verm. Näh. bei Herrn **Schmidt**, Weinhandlung.

Wohnungen für 400 u. 225 Mk. zu vermiethen Göbenstraße 15.

St., K., K. u. Zub. p. 1. Okt. zu vermiethen Steg 10, II.

Freundl. Wohn., 2 St., K., K., 460 M., 1. Oktober zu verm. Näh. beim Hausverwalter Ludwigstraße 49, part.

4Z., K., Zub., 550 M., sof. Leipzigerstr. 5, II.

Huttenstr. 6,

Ecke Merseburgerstr., Küche, Zub., Gas, Wasserkloset und Bad, 440 Mk., 1./10. zu verm. Näh. part.

½ I. Etage,
120 Thlr., 1/10. zu vermiethen. Näh. **Schwalenberg**, Kurffürstenstr. 79.

2 Stuben, gr. Kam., Küche, Zubehör, Berliner Ofen, 300 Mk., 1/10 zu vermieth. Zu erfragen **Knoch**, Wörmlitzerstr. 12.

Landwehrstr. 9 große Parterre-Et., mit od. ohne Gewerkstube, 1. Okt. od. sofort zu verm.

2 St., Kam. u. Küche, II. Etage, 1/10. zu verm. Freiimfelderstr. 119.

Albrechtstraße 1.
Ecke Bernburgerstr., Laden, worin seit 3 Jahren Buchhdl. betr., für 400 M. 1. Okt. zu verm. Näheres **Schmuckler.**

Meckelstraße 5, II,
freundl. Wohn., 3 St., Kam., Küche u. Spik. 460 M., 1/10. zu verm. Zu erfr. bei p.

Wohnung, Diemitz, Hallescherstr. 5 b.

2 Wohnungen, je 3 St., 2 K. u. Zub., 380 u. 360 Mk., p. 1. Okt. Schwetschkestr. 28, p.

Wohn. f. 80 u. 110 Thlr. Anhalterstr. 8.

2 Wohn. im Pr. v. 66 u. 67. Thlr. 1/10. zu verm. **Brunoswarte 4.**

Streiberstraße 13, Vorderhaus,
St., K., K. 1. Oktober zu vermiethen.

Bahnhofe 2 St., 2 K., K., Spik. u. 2 St., K., K., Zubeh. 1/10. zu verm. Näheres Streiberstraße 33, part.

2 St., 2 K., K. u. Zub., 300 Mk., an einz. L. 1. Okt. zu verm Sophienstraße 5, I.

Stube u. Kammer, pass. für 2 Pers., 1/10. zu beziehen **Hermannstr. 9, part.**

Herrschaftl. Wohnung per sof. od. spät. zu vermiethen, bestehend aus 5 großen Räumen, incl. schön. 3fenstr. Salon nebst Zubehör. Näheres Bernburgerstraße 5, part.

1. Oktober oder früher
II. Etage, 4 heizbare Zimmer, Küche, Nebenräume, Bad, Wasserkloset, Gas, 650 Mark **Landwehrstraße 11.**

Bernburgerstr. 10, II. Et.,

5 Zim., Bad, Küche, Speisek. u. Zub., auf Wunsch Gas, 1/10. z. v. Näh. im Laden.

Wohnung, 150 M., an einz. L., **Stube**, 78 Mark, an ältere Person zu vermiethen Taubenstraße 4.

Wohnung, III. Et., Pr. 300 M., an ruh. Mieth. 1/10. zu verm. Mansfelderstr. 13, p.

2 Wohn., 2 Stub., Kam., Küche u. Zub., Preis 285 Mk. Näheres Kuttelhof 13, I.

Freundliche Sofwohnung
zu vermiethen Bergstraße 3.

Wohnung für 46 Thaler in der Stiethenstraße zu verm. Näh. Bäckerstraße 5, I.

Part.-Wohnung zu vermiethen. Preis 240 Mark Marthastraße 23.

Wohnung, St., K., K. u. Zub. an anst. Leute. Pr. 200 M. Näh. Kuttelhof 13, I.

Gr. St. u. K., part., ger., sof. an ältere Leute zu vermiethen Moritzkirchhof 8.

Wohnung, St., Kam. u. Küche, part., prb., 50 Thlr., 1. Sept. z. v. Kl. Ulrichstr. 14.

Wohn., 2 St., Kam., Küche u. Zub. an anst. L., Preis 255 Mk. Näh. Kuttelhof 13, I.

Wohn., 40 u. 45 Thlr., zu verm. Kl. Ulrichstr. 8.

Causteinstraße 12
herrschaft. Wohn., 290—350 Mk., sof. od. 1. Oktober zu vermiethen.

Leere Stube, auch m. K., sof., f. einz. anst. L. ohne Kind., 6½, 8 u. 9 Mk., **schöne Wohnung** sofort u. 1. Okt. f. kleine stille Familie, Mitte d. Stadt, unweit Promenade. Näheres Gr. Wallstraße 4, I.

Freundliche saubere Wohnung,
7 Räume, ist im Ganzen od. getheilt per sofort oder 1. Oktober zu vermiethen Reilstraße 133 a, Ecke Wuchererstraße.

Sternstraße 8, I. Etage,
6 heizb. Stub., Kch., Spik., Mädchenk., Wlk., u. Zub., Pr. 850 m. Ws., III. Et., 5 heizb. St., Kch., Speisek., Mädchenk., Wlk. u. Zub., Pr. 520 m. Ws., 1. Oktober zu vermiethen.

Friesenstrasse 20, II.
herrschaftliche Wohnung, 4 Stuben, 1 Kammer, Küche, Zubehör, 1. Oktober zu **vermiethen.** Näheres **Dessauerstraße 2.**

Dorotheenstraße 8, II,
2 Stuben, Kammer, Küche sofort zuvermiethen. 1. Oktober. Preis 270 Mark.

Wohnung zu vermiethen | Mittelwache 12.

Kl. Wohn., 48 Thlr., 1./9. z. v. Pfännerhöhe 53.

Wohn., 200 u. 195 M. z. v. Albrechtstr. 12 p.

Stube, part., Mitte der Stadt,
1./9. cr. zu vermiethen. Zu erfragen **Merseburgerstraße 98.**

Hausmannswohnung an kinderlose Leute 1. Oktober zu verm. **Wettinerstr. 6.**

Freundl. Stube zu verm. Fleischerstr. 13.

Trganderstraße 2
ist das Parterre links zu vermiethen. Pr. 300 Mark.

Leere Stube u. Kammer
sofort zu vermiethen **Gr. Ulrichstraße 11, Hinterh.**

Spiegelstr. 12, Neubau, 4 schöne Hofwohnungen, 2 St., K., K. 1/10. zu verm. Näheres bei **Eder**, Spiegelstraße 1.

Wohnung, Mansarde, Stube, Kammer, Küche, Zubehör, 70 Thlr., 1. Oktober zu vermiethen Sophienstr. 27, I r.

Goethestraße
freundl. Wohnung für 420 Mark 1/10. zu vermiethen. Näheres Georgstraße 3.

Wohnung, 54 Thaler, zu vermiethen Mühlberg 3, I. **Jost.**

Wohnung zum 1./10. zu verm. Näheres Kellnerstr. 11, Hof II. l. bei **Mickler.**

St., K., K. u. Zubeh., Monat 10 Mk., 1./9. oder 1./10. zu verm. Gr. Berlin 13.

Wohnung, St., K., K. u. Zub. 1. Oktbr. zu vermiethen **Leipzigerstr. 18,** H. II. r.

2 St., K., K., Sp.-K. u. Zub. 1./9. o. 1./10. 1 Tr. Vh. f. 294 Mk. z. v. Hardenbergstr. 35.

Prinzenstr. 17, Hinterhaus pt., 2 Stub. Kammer, Küche, 220 Mk., 1./10. z. verm.

Hardenbergstr. 37 Wohn. f. 150 u. 210 Mark 1./10. z. v. b. Frau **Kittel**, I. Et.

Am Kirschhof 22 hochherrsch. Erdgesch. 1. Oktober für 900 Mk. zu vermiethen.

Wohn. 32 u. 34 Thlr. z. v. Gr. Wallstr. 38.

Wohn. 42 Thlr. sof. zu verm. Ackerstr. 4.

2 St., K., K. 245 Mk. zu verm. Ackerstr. 4.

Möblirte Zimmer.

Freundlich möbliertes Zimmer
zu vermiethen für Herrn od. Dame **Kl. Ulrichstraße 6, rechts.**

Schön möbl. Zim. zu vm. Schmeerstr. 6, II l.

Gut möbl. Stube sofort zu vermiethen Martinstr. 8, I.

Gr. Berlin 1, Eing. Bau-Bureau, gr. eleg. Zim., ungen., sep. Eing., a. Wunsch Pens.

Möb. z. m. o. ohne Kab. z. v. Schillerstr. 44, I. l.

Möbl. Zim., auch tagew. am Bahnhof sofort zu verm. Delitzscherstr. 11, I. r.

Eint. möbl. Zim. bill. z. v. Krukenberstr. 10, I l.

Best. Log. f. 1 od. 2 Herr. Gr. Steinstr. 53, III.

Frdl. möbl. Zim., ev. mit Pens., an 1 od. 2 Herren zu verm. Steinstr. 11, II.

Möbl. Zim. zu verm. Kl. Ulrichstr. 24, II l.

Beth. Logis off. f. anst. Mdch. Schillerstr. 21, I.

Gut möbl. Zimmer an anst. Geschäftsdame oder Herrn zu vermiethen Gr. Wallstraße 21, I.

Elegant möbl. Zimmer
sofort oder später zu vermiethen **Gr. Ulrichstr. 21, I.**

Nahe am Markt ist ein fein möbl. Zimm. m. sep. Eing. sof. z. v. Oleariusstr. 13, III l.

Ein gut. fein möbl. Zimmer mit separ. Eing. sofort zu verm. Krausenstr. 19.

Schlafst. frei f. H. od. D. Gr. Wallstr. 38.

2 anst. Schlafst. off. Alt. Markt 9, H. l.

Anst. Schlafst. offen Bergstr. 1, I l.

Möbl. Schlfst. sof. z. v., M. 8.92. R. z. Univers. 15, p.

St. m. o. ohne Bett sof. z. v. Schützenstr. 23.

Möbl. Schlafst. f. anst. H. off. Nicolaistr. 7, I.

Anst. Herr find. g. Schlafst. Mühlberg 2, I.

Schlafst. an Dauf.-Herr z. verm. Kl. Sandberg 13.

Fortlerstr. 21 Schlafstelle, sep. Eg., zu verm.

Anständiger junger Mann findet freundliche Schlafstelle Friesenstr. 4, III r.

Best. sep. Schlafst. offen Karlstr. 28, H. l r.

Läden & Magazine.

Grosser heller Arbeitssaal,

mit großen Nebenräumen, event. auch mit Wohnung, ist sofort oder 1. Oktober billig zu vermiethen. Zu erfragen in d. Exped. d. Bl.

Schön. Laden u. Wohn., Biedenpassage u. Unterberg-Ecke, 650 M., z. v. Näh. Heinrichstr. 3, I.

Sehr gutgeh. Restaurant
per 1/10. zu übernehmen. Uebernahmebedingungen günstig. Näheres **Günther's Brauerei.**

Gr. Arbeitsräume
sofort zu vermiethen **Gr. Ulrichstraße 11,** Hintergebäude.

! An bester Lage !
in **Gioleben** ist ein großer **Laden** mit großer schöner Wohnung zu vermiethen u. 1. Oktober zu beziehen bei **Fritz Kindler, Markt 53.**

Miethgesuche.

Lagerraum

zur Lagerung technischer Artikel in der Nähe der Großen Ulrichstraße **gesucht.** Offerten unter **T. 237** an die Exped. ds. Bl.

Einf. Schlafstelle für Mädchen bei der Kaserne Reilstr. gesucht.
Kulach, Kaserne I., Kantine.

Junge Dame sucht in seinem, ruhigem Hause Nähe der Ohrenklinik

möbl. abgeschlossene Wohnung,

hochparterre oder 1. Etage, bestehend aus

2 durchgehend. Zim.,

Küche, Kammer u. wenn möglich Badegelegenheit im Hause. Offerten unter F. 206 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Anständ. Frau sucht freundl. Stube und Kammer. Zu erfragen in der Exp. d. Bl.

Leere Restaurationsräume zu pachten gesucht.

A. Richter, Delitzscherstr. 77.

Restaurant, schöne Lage, m. gr. Wohnung zu pachten oder zu kaufen gesucht.

Zwischenhändler zwecklos. Off. unter B. d. 5603 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Z. Mädch. sucht Merseburgerstr. ob. d. Nähe leere Stube. Off. u. **M. 212** Exp. d. Ztg. erb.

Herrschaftliche Wohnung

von mindest. 6 Wohnräum. mit Zubeh. u. Gartenbenutz. im Mühlweg-Viertel für September zu miethen gesucht. Offerten erbt.
Weidenplan 5, II.

Suche kl. Restaurant

auf Bierpacht oder mit geringer Anzahlung. Off. unt. **N. 213** an die Exp. bs. Bl.

Suche Mitte der Stadt 1 fl. Zimmer, part. od. I. Etg., als Contor. Offert. mit Preis unter **N. z. 1010** an **Haasenstein & Vogler, A.-G. Halle a. S.**

Kaufmann, der viel auf Reisen, sucht ungenirt **gut möbliertes Zimmer** per 15. 8. oder 1. 9. Offerten mit Preis unter **T. 217** an die Expedition.

Stellen finden.

Led. Pferdeknechte, Burschen z. Anlernen, Mädchen aufs Land
erhalten kostenfrei Stellen durch
Willy Kühn,
Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Knechte, Burschen Mädchen a. Land
erhalten kostenfrei gute Stellen.
Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 8.**

Schlossergesellen sucht **O. Ebert, Gröbers.**

Arbeitsburschen von 14 J. sucht **Buschmann, Wuchererstr. 32.**

Junge Leute

können guten Verdienst erreichen.
Sander's Rabattmarken,
Gr. Ulrichstr. 57, H. l. p.

Schneidermeister

in selbstständ. Stellung werd. z. Uebernahme eleg. Maßarbeit zur beg. Herbst-Sais. ges. Nur solche, die ausg. laud. Arb. lief. u. für tadellos. Sitz garant. könn., sind. Berücksicht. Ausführl. Off. mit Angab. der Fagon-Pr. sub **Z. 200** Exped. ds. Blattes erbeten.

Sattler- u. Tapezierer-Gehülfe sofort gesucht. **Bruno Huth,** Grünstr. 31.

Wer best. **Stellung** sucht, verl. die Neue Vacanzenpost in **Frankfurt a/M.**

Einen Schuhmacher
sucht **A. Stief,** Prinzenstr. 8.

Tüchtige Bauschlosser
sucht **Schöbe,** Zinkgartenstr. 18.

Reklamenunternehmen sucht redegew. Herren. Gut. Verdienst. Meld. Donnerstag Vorm. 10—11. **Gerstenlauer,** Hotel Börse, Markt.

Einen jüngeren **Malergehülfen** (Leimfarbenarbeiter) stelle den 10. ds. Monats oder sofort ein. Anständige Gehülfen bitte zu melden.
Ottomar Schmidt, Malermstr., **Mücheln,** Bez. Halle a. S.

Anständ. jung. **Mann,** 15—18 J., für Reitpferde gel. Reitbahn, Barfüßerstr. 16.

Kegeljunge

gesucht. **Böhme's Restaur.,** Friedrichstr. 23.

Ein **Barbier- u. Friseurgehülfe** sof. gesucht Reilstr. 24.

Suche mehrere **Familien** mit jungen **Mädchen** zum Nähen von Flaschenhülsen und Häckselschneiden, Akkordarbeit, bei freien Wohnungen.
H. Schöttge, Klitzschmar.

Einen tüchtigen **Schmiedegesellen** sucht sofort bei hohem Lohn
Ed. Buttler, Schmiedemstr., **Weißenfels.**

Versich.-Inspectoren-Gesuch.

Herren, welche sich dem Acquisitionsdienste einer ersten deutschen Lebensversich.-Bank mit Nebenbranchen widmen wollen, erhalten sogleich Anstellung. Feines Gehalt, Spesen rc. Offerten unter **A. 221** an die Exped. bs. Blattes erbeten.

Arbeiter

zum Obstpflücken sofort **gesucht.**
Fr. Bürckner, Alter Markt 36.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020807020/fragment/page=0003

Baugewerk-Innung Bauhütte zu Hamburg.

Nachdem seitens der Gesellenschaften die Bausperre aufgehoben und seitens der Innung die Aussperrung zurückgezogen ist, wurde die Arbeit wieder aufgenommen.

Maurer- und Zimmergesellen

finden zu dem bestehenden Lohnsatz 9½ Arbeitsstunden à 0.65 Mk. Beschäftigung.

Das Arbeits-Nachweis-Bureau
Hamburg, Hohe Bleichen 31.

II. Hotelhausdiener
sucht **Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5,**
Hermann Weiland, Stellenvermittler.

Glasergeselle gesucht Langestr. 27.

Suchen zum 1. Oktober ds. Js. einen tüchtigen, zuverlässigen

Schmiedemeister

für die hiesige große Fabrikwirthschaft. Meldungen nebst Zeugnissen sind an unser Comptoir hierselbst zu richten
Wahren & Co., Querfurt.

Einen **Laufburschen** sucht **Eilfeld,** Steinweg 53.

Dachdecker gesucht. **Leidloff,** Brunoswarte 35.

Kräft. **Hausbursche** zum sofortigen Antritt gesucht Advokatenweg 11.

Ein **Schuhmacher** auf Mittelarbeit wird gesucht. **F. Schönherr,** Gr. Steinstr. 70.

Achtung!

Auf hohe Prozente werden noch **10—15 Leute zum Salzstangenausbeugen** gesucht. Zu erfragen in der Exped. ds. Bl.

Wir suchen einen tüchtigen

Außenbeamten

f. Unfall- u. Haftpflicht-Vers. b. hohem Fixum u. Provision. Nichtfachkenntn. erhält. Ausbildung! Gefl. schriftliche Off. erbittet
Die Gen.-Agent. der „Allianz".
Carl Erler, Neue Promenade 1a.

Intellig. Hausbursche zum Gästebedienen, Laufbursche v. 14 J. für Bäckerei, Bursche mit guter Handschrift, Verkäuferin für Schuhwarengeschäft, Aufw., Dienstm. sind. Stellen d. **Friedrich Grosse,** Stellenvermittler, Marktplatz, Rother Thurm.

Zum **sofortigen** Eintritt suche einen
Hausdiener
mit guten Zeugnissen. Näheres bei
Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.

1 Mädchen
für leichte Handarbeit gesucht
Merseburgerstr. 19a.

Saubere **Aufwartung** für Vormittags sofort gesucht Franckestr. 15, II. r.

Fleißige geübte Näherinnen
auf Schürzen 2c. für dauernde Arbeit gesucht. Offerten unt. **A. 201** Exped. ds. Bl. erb.

Z. 1. Sept. fleiß. saub. kinderl. **Mädchen** für Hausarb. u. z. Kind. ges. Bismarckstr. 6, p.

Geübte
Mäntelnäherinnen
gesucht. **Gebr. Sernau.**

Dienstmädchen-Gesuch.

Suche per 1. Oktober ein ordentliches u. fleißiges **Mädchen,** ca. 17 Jahr alt, welch. im Weißnähen etwas bewandert ist.
Frau Friedla Meisel,
Bausleben a/See.

Zuverläss., kinderliebes, älteres **Mädchen** oder **Frau** für bess. Haushalt bei hohem Lohn z. 1. Sept. oder 1. Okt. ges. Melden **Walther,** Königstr. 14, II., Eg. Landwehrstr.

Verkäuferin-Gesuch.

Eine tüchtige **Verkäuferin** für die Kolonialwarenbranche wird sofort gesucht. Gefl. Offerten unter Chiffre **O. 74** an die Exped. ds. Blattes.

Wärterin für eine Privat-Nervenanstalt baldigst gesucht. Off. u. **A. W.** postlag. **Dürrenberg** erb.

Mädchen für Küchen- u. Hausarbeit zum 15. August gesucht **Lafontainestraße 13.**

Frauen u. Mädchen,
welche das Mäntelnähen erlernen wollen, können sich melden bei
Gebr. Sernau.

Suche 1. Oktober eine perfekte
Köchin
bei hohem Lohn. **Frau Hulda Welsch,**
Magdeburgerstr. 30, I.

Aufwartung für mehrere Stunden des Tages sofort gesucht Forsterstr. 11, II. r.

Suche zum 1. Oktober eine einjache,
jüngere Mamsell,
am liebsten Landwirthstochter. Zeugnißabschriften u. Gehaltsansprüche zu richten an Frau Gutsbesitzer **Henze,**
Trebitz bei Wallwitz (Saalkreis).

Suche per 1. Septbr. ein fleißiges, ehrliches **Mädchen** im Alter von 17—18 J., desgl. ein **Mädchen** von 14—15 Jahren, welches sich für Kinder eignet.
Frau Anna Vollrath,
Artilleriekaserne.

Aufwartung wird gesucht
Bernhardstr. 20, II. r.

Frauen
lohnenden Nebenverdienst für Nachmittags.
Sander's Rabattmarken,
Gr. Ulrichstr. 57, H. I. p.

Anständige **Aufwartung** sofort gesucht Goethestr. 8, I.

Dienstmädchen,
15—17 Jahr alt, möglichst vom Lande per sofort gesucht Steinweg 48.

Eine fleißige **Arbeitsfrau** für 2 Tage in der Woche verlangt Krukenbergstr. 19, p.

Mädchen z. Aufw. ges. Ulbanstr. 5, I. r.

Ein junges anständiges Mädchen
Vormittags zur Aufwartung sofort gesucht Karlstr. 22, part.

Zum sofortigen Antritt oder später **suche ich 1 erste Putzarbeiterin**
und **mehrere tüchtige Putzlehrmamsellen**
für die Abtheil. Glas, Porzellan u. Manufaktur.
Waarenhaus Franz Lubig,
Aschersleben.

Ein kräft. 14—15j. **Mädchen** wird sof. gesucht Steinweg 48, II. Hanke.

Saubere **Aufwartung** für den Nachm. sofort gesucht **Herderstr. 3, pt.**

Anst. saub. jg. **Mädchen** für Vorm. als Aufw. ges. Gr. Steinstr. 82, Putzhandl.

Tüchtige Büffetfräulein
sucht **Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.**
Hermann Weiland, Stellenvermittler.

Aufwärterin, junges anständ. Mädch., f. ganzen Tag gesucht.
Fischer, Schweischerstr. 36.

Anständige, solide Aufwartung,
nicht unter 20 Jahren, gesucht
Zinksgartenstr. 4, Vorderhaus, II.

Gesucht Mädchen
für älteres Ehepaar u. für einz. Dame in sehr gute Stellen.
Frau **Anna Fleckinger,**
Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Aufwart. für halbe Tage ges. Schlamm 13.

2 Damen
suchen zum 1. September oder 1. Oktober ein anständiges, sauberes **Mädchen,** das bereits in besseren Häusern gedient hat und gute Zeugnisse besitzt.
Dorotheenstr. 18, III., am Stadtpark.

Ein **Dienstmädchen** sof. oder 15. d. Mts. gesucht **Gr. Steinstr. 39, II.**

Aelteres **Schulmädchen** gesucht.
Carl Berger, Alte Promenade 6.

Sauberes, kräft. **Dienstmädchen** 1. September gesucht Gr. Ulrichstr. 9, III.

Acht. Schulmädchen zum Kinderausfahren gesucht. **H. Deutschbein,** Gerberstr. 14.

Aelteres **Kindermädchen**
feineres
1. Oktober gesucht von
Frau Rechtsanwalt Herold,
Lafontainestraße 23, I.

Fleißiges Dienstmädchen
bei gutem Lohn zum 15. August gesucht
Bergschenke.

Größeres Schulmädchen gesucht
Alte Promenade 9, II.

Dienstmädchen gesucht Halberstädterstr. 8, II.

Haus-, Küchen-, sowie Waschmädchen u. Mädchen aus's Land erh. sof. u. später g. Stelle d. **Pauline Ilemmiger,** Stellenvermittlerin, Dachstiftr. 13, II. Dasf. such. mehr. Mädchen, die g. schneid. k., sof. g. Stelle.

Mädch. f. feine Leute w. ges. d. **Emilie Hagelganz,** Stellenvermittlerin, Thomasiusstr. 43.

Gesucht: Selbst. u. jüngere Landwirthschafterinnen, Scholarinnen, Kochmamsells, Köchinnen, bis 400 M., Jungfern, Stubenmädch., Mädch. für Küche u. Haus, Hausmädchen für Güter, Kinderfrauen, Kindermädchen. Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Tüchtiges **Mädchen** von 16—18 J. sof. gesucht **Beesenerstr. 11, part.**

Aufwartung für den ganzen Tag zu einer kranken Frau gesucht, ält. Frau oder Mädchen. Zu melden von 4 Uhr ab
Harbenbergstr. 40, III.

J. Mädch. z. Näh. ges. Rannischestr. 20, I. l.

J. Mädchen für Nachm. z. Kindausfahr. gesucht Wucherstr. 3, i. Laden.

Wärterin, Wasch-, Stuben-, Hausmädch., Mädch. f. alles, Bierjmägde, led. Knechte sof. u. spät. ges. d. Fr. **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Kleine Klausstraße 5.

Ansf. Aufwartung für Morgens ges. **Brüderstr. 3,** im Laden ganz rechts.

Alleinstehende Dame sucht 1. September
ein junges Mädchen,
das auch schneidern kann.
Kirchnerstraße 9, II, Tarlatt.

Mädch. f. einz. Leute, Köchin, Hausmädchen, ält. Kindermädch. sind. St. d.
Friederike Schimpf,
Stellenvermittlerin, Harz 39.

Junges Mädchen als Aufwart. für Vormittags gesucht Pfälzerstr. 21, I r.

Besseres Kindermädchen für 1 einz. Knaben per 1/10. gesucht. Offerten unter **S. 216** an die Exp. ds. Bl.

Lehrling-Gesuch.

In meinem seit 1769 bestehenden feinen **Posamentengeschäft** findet jetzt oder im Herbst ein **junger Mann** als
Lehrling
Stellung. Kost u. Logis ev. im Hause.
W. F. Wollmer.

Lehrling gesucht
für Contor und Verkauf in ein **Herren-Konfekt.-Geschäft.** Off. mit Angabe des Alters 2c. unt. **P. 215** an die Exp. d. Bl.

Für unser Wäschegeschäft suchen wir per sogleich ein junges Mädchen als
Lernende.
Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstr. 12.

Stellen suchen.

Junger Kaufmann,
21 Jahr alt, **sucht Stellung** p. 1. Oktbr. cr. als **Verkäufer, Comptorist** oder **Lagerist** in einer **Eisenhandlung** oder **Eisengießerei.** Gefl. Angebote unter **B. f. 5627** an Rud. Mosse, Halle a. S.

Solid., zuverl., verh. **Mann,** mit guter Schulbild., kautionsf., sucht leichten Posten. Off. u. **N. 93** an die Exped. d. Bl. erb.

Junger Schreiber,
welcher in der k. Buchführung ausgebildet ist, sucht Stellung. Gefl. Off. u. **J. 209** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Kautionsfähiger Bote
sucht unt. solid. Ansprüchen Stellung. Off. unter **U. 198** an die Exped. ds. Bl. erb.

Barbier- und Friseur-Gehilfe
mit guten Zeugnissen sucht zum 15. d. M. oder später Stellung in besserem Geschäft. Offert. unt. **Z. 220** an die Exp. d. Bl.

Tapezierer sucht Stelle. Offerten unt. **L. 231** Exped. ds. Blattes erbeten.

Verk. Frau sucht sofort Aufwartung für Hotel od. Restaurant f. d. ganzen Tag durch **Friedrich Grosse,** Stellenvermittler, Marktplatz, Rother Thurm.

Kräft. 18jähr. **Wärterin** sucht ähnliche Stellung. Off. unter **J. K. 244** postl. Klostermansfeld erbeten.

Wärterin, 24 J., mit gut. Empfehl. sucht Stell. Off. u. **B. 202** Exped. d. Bl. erb.

Anst. j. **Frau** sucht Aufwartung f. Vorm. od. Comptoirreinigen. Kl. Schloßgasse 7, p. l.

Unabhäng. Frau sucht Aufwartung Pfännerhöhe 56, III.

Waschfrau sucht Wäschen Mittelstr. 7, II.

Anständ. **Mädchen** sucht 1. September Stellung als **Verkäuferin** in Conditorei. Off. u. **G. 227** an die Exp. d. Bl. erb.

14—21j. Mädchen suchen 15. 8. und 1. 9. Stellen durch **Marie Weber,** Stellenvermittlerin, Harz 24, part.

Junges Mädchen vom Lande, welches nähen und plätten gel., sucht Stellung als Stubenmädch. Zu erfr. Triftstr. 1, I.

Anst., j. kräft. Mädch. j. Aufw. für den ganzen Tag Parkstraße 8, part. l.

Diverse.

Fortsetzung der Schuhwaaren-Auction.
Donnerstag den 7. d. M. von 2 Uhr Nachm. ab **Geiststraße 39:**
Noch vorhanden: **200 Paar**
div. **prima Schuhwaaren für Damen, Herren und Kinder,** ferner:
80 neue gute Stoffhosen
u. 1 gutes Herren-Fahrrad.
J. Stemmler,
gerichtl. vereid. Taxator und Auctions-Kommissar, **Kl. Ulrichstr. 32.**

Zwangs-Verkauf.

Donnerstag den 7. d. Mts., Vormittags 10 Uhr versteigere ich in meinem Auctionslokale Ludw. Wuchererstr. 72, „Drei Lilien": Sophas, 1 Vertikom, 1 Nähmaschine, 1 Presse mit Stangen, 1 gr. Ladenregal u. v. a. S.
meistbietend gegen Baarzahlung.
Hawickhorst,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Am Donnerstag den 7. August, Nachmitt. 4 Uhr versteigere ich **Rathhausstraße 6** zwangsweise gegen Baarzahlung: 3 Sophas, 1 Kommode, 3 Spiegel, 1 Buffet, 1 Flügel, 1 Bücherschrank, 17 Bände Meyer's Lexikon, 1 Automat, 1 Waarenschrank, 1 Waschtisch, 2 Fahrräder.
Müller, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Donnerstag den 7. August cr., Vorm. 11 Uhr versteigere ich Zwingerstr. 26 hier: 1 Vertikom, 1 Kinderwagen, 2 Vogelbauer mit 4 Vögeln darin gegen sofortige Baarzahlung.
Bohnenstengel, Gerichtsvollzieher.

Donnerstag d. 7. August cr., Nachmittags 3 Uhr versteigere ich im Gasthof „zum Mohr" hierselbst zwangsweise: 2 Kleiderschränke, 1 Vertikow, 1 bunte Plüschgarnitur, 2 Schreibtische, 1 Waschtisch, 1 Luthertisch, 1 Ladeneinrichtung, 1 Kommode, 1 Spiegelschränkchen, 2 Spiegel, 2 Regulator, 1 Pult und 2 Planen.
Kraft, Gerichts-Vollzieher.

Prima holl. Torfstreu
in Ballen à Ctr. 1,60 Mk. offeriert, um damit zu räumen
F. Karbaum, Halle a. S.

Costume-Röcke,
sehr aparte Façons,
enorme Auswahl,
empfehlen
zu sehr billigen Preisen
Brummer & Benjamin.

Wasche mit Luhns

Fliegenfallen!!
Praktisch, sauber, billig.
C. F. Ritter,
Leipzigerstraße 90.

Die feinste reinleinene
Herren-Wäsche:
Oberhemden, Kragen, Manschetten kauft man preiswerth bei
Otto Blankenstein,
36 obere Leipzigerstr. **36** (Pschorr-Bräu).
Mitglied des **Rabatt-Spar-Vereins.**

Hausmaurer!
Ofenreinigen u. dergl. wird übernommen **Mühlweg 43. Hausmann.**

Ordentl. Wittwe, 39 Jahr, 1 Kind, 1500 Mark Vermög., sucht solid. Mann i. 40er J. zw. bald. Verh. Off. u. **F. 226** a. Exp. d. Bl.

Fränl. w. Häkelarbeit f. Gesch. od. Priv., a. Monogr. sticken f. Braut-Ausst. zu übern. Off. unt. **J. 229** an die Exp. ds. Bl.

Junger Mann, Anf. 30er, wünscht die Bekanntschaft eines **jungen Mädchens** zu machen, spätere Heirath nicht ausgeschl. Off. unt. **K. 230** an die Exp. ds. Bl.

Lettin.
Vermißt wird seit Sonntag früh 5 Uhr die verehelichte **Marie Worsig** geborene **Lehrmann.** Kleidung: blaukarierter Oberrock, rother Unterrock, schwarze Strümpfe u. Lederpantoffeln.
Man bittet, etwaige Nachrichten über dieselbe an
Frieda Lehrmann in Lettin
gefl. gelangen zu lassen.

Violinen-Saiten,
Mundharmonikas,
Reparat. sämmtlich. Streichinstrumente
empfiehlt billigst
E. Wolf, Geigenbauer,
Spiegelstr. 10, pt.

Leset — Staunet!
Gänse — Enten!
1902er Frühbr., vollkomm. ausgewachsene Thiere, unt. Garant. leb. u. gef. Ankunft, frachtf., emb. u. zollfrei ab jeder Station: 9 St. große schlachtreife weiße Riesengänse 26 Mk., 15 St. große weiße fette Riesenenten 21,50 Mk. liefere frco. geg. Nachn.
S. Liebster & Co., Skalat Nr. 51
via Breslau.

Für 2 Schüler, 11 u. 14 Jahre, wird gute Pension ab 1. Oktober cr. gesucht, in der die Schularbeiten beaufsichtigt u. event. Nachhülfestunden gegeben werden. Offerten unter **H. 228** an d. Exp. d. Bl.

Auswahl jüngere u. ältere **schwere** u. **leichte Arbeitspferde** billig zu verkaufen **Gr. Steinstr. 24, Schwarzer Adler.**

Gicht, Umsonst heilt
Rheumatismus, Gliederreißen, Hüftweh, Hexenschuß und alle rheumatischen Schmerzen ein einfaches Hausmittel, welches sich jeder für einen billigen Preis selbst herstellen kann. theile ich jedem die Zusammenstellung mit, wenn mir 30 Pfg. eingesandt werden für Porto und Unkosten. Tausende haben ihre Gesundheit durch dieses Mittel wieder erlangt.
Adolf Kirch, Mettmann 44,
Bez. Düsseldorf.

Nahe am Markt.
Rabatt-Spar-Marken
verabfolge ich auch auf
Reparaturen
an Juwelen, Gold- u. Silberwaaren, versilberten Metall- u. Nickelwaaren, **ächten u. unächten**
Schmucksachen
bei anerkannt gediegener Ausführung und billigsten Preisen.
Juwelier Tittel,
Schmeerstraße 11.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Aeltere Jahrgänge
diverser
Städte-Adressbücher
sind billig abzugeben in der
Expedition des „General-Anzeiger".
Vorhanden sind: Aschersleben, Augsburg, Bernburg, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Frankfurt a/M., Greifswald, Heidelberg, Hildesheim, Mainz, Münster, Posen, Rostock, Stuttgart, Schwerin, Staßfurt, Stuttgart, Wittenberg, Würzburg, Zürich.

Schriftliche Arbeiten aller Art werden billig und sauber ausgeführt. Off. unter **J. 149** an die Exped. d. Bl. erb.

Sämmtliche **Lese- und Schreibbücher** für die Volksschulen sind zu haben bei
Oscar Preuss, Liebenauerstr. 157.

Günstiges Angebot.
Empfehle als
äusserst preiswerth:
Graf Waldersee 100 St. ℳ 10,—
Nr. 102 „ „ „ 8,—
Nr. 22 „ „ „ 7,—
Ehrella „ „ „ 5,90
10 % Rabatt bei 100 St.
Abnahme.
Cigarren- u. Cigaretten-Special-Geschäft en detail.
Franz Reinicke jr.,
Merseburgerstraße 159,
vis-à-vis der Waage.
Jeder Versuch überzeugt von der Konkurrenzfähigkeit.

Zweisemestrige Reform-Werkmeisterschule
Apolda i. Thür.
Maschinenb., Elektrot., Chem. Ind. u. d. Aufs. hervorrag. Fachvereine u. Industr. Städt. subv.

Billig! Photographie! Billig!
1 Dpd Visitbild. **nur 5 ₰,** hierzu **1 gr. Bild,** Vergrößerung, 18:24 Ctm., **gratis** im **Photogr. Atelier von Thümmler, Gr. Ulrichstr. 50.**

Ueber Nacht
trocknet die Fußboden-Farbe à Pfd. 50 Pfg., allein zu haben
6 Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Schirm-Fabrik
F. B. Heinzel,
Halle, Leipzigerstr. 98.
Telephon 2048.
Schirme, Spazierstöcke, Fächer.
Bezüge in 1 Stunde.
Reparaturen sofort.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.
Gestern Morgen 4 Uhr folgte unser guter, lieber Sohn **Willy** nach kurzem Krankenlager im Alter von 6 Jahren unserer lieben Tochter **Minna** in die Ewigkeit nach.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Schmidt,
Göbenstraße 6, part.
Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 5 Uhr vom Nordfriedhof aus statt.

Nach langem schweren Leiden starb am Montag Abend 6½ Uhr unser lieber Vater, Groß- und Urgroßvater, der Landwirth **Friedrich Günther** aus Ballenstedt a/H. im 78. Lebensjahre.
Dies zeigen im Namen der Hinterbliebenen tiefbetrübt an
Karl Harras und **Frau,**
Auguste geb. **Günther.**
Halle a/S., den 5. August 1902.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres theuren Entschlafenen
Wilhelm Reissbach
sagen wir insbesondere dem Herrn Pastor der Gemeinde Eismannsdorf für die trostreichen Worte, sowie dem Herrn Lehrer nebst Schuljugend für den Gesang am Grabe unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank dem Herrn Hauptmann d. R. Rehfeld, sowie allen Freunden und Bekannten für die überaus vielen Kranzspenden und das letzte Geleit zum Grabe.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Eismannsdorf, 6. August 1902.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020807020/fragment/page=0004